

29. P.S.I.-AUKTION IN ANKUM ANFANG DEZEMBER 2008

■ Hochkarätige Brillanten für internationale Erfolge made by P.S.I. Schon jetzt fiebern Käufer der 29. Performance Sales International Auktion entgegen. Bei dieser alljährlichen Auktion gehen nur Pferde in den Ring, die den beiden Horsemen Ullrich Kasselmann und Paul Schockemöhle gehören und unter ihrer Leitung über Jahre behutsam ausgebildet wurden. Selbstgezogene, im eigenen Gestüt Lewitz aufgewachsene und auch als Fohlen zugekaufte Pferde ergänzen sich zu einer breiten Angebotspalette. Die Top-Pferde können für Preise zwischen 40.000 und 800.000 Euro ersteigert werden.

„Wir kennen unsere Pferde aus dem Effeff und können meist rückblickend Auskunft über die einzelnen Entwicklungsstadien geben. Wir stehen mit unserem Namen hinter jedem unserer Zöglinge und sind davon überzeugt, daß wir viele von ihnen im internationalen Spitzensport wieder sehen werden.“ so Dr. Ulf Möller, zuständig für den Ein- und Verkauf von Pferden auf dem Hof Kasselmann. Die

bisherigen Erfolge auf unzähligen Bundeschampionaten, Europa- und auch Weltmeisterschaften unterstreichen seine Aussage.

RÜCKBLICK P.S.I.-AUKTION 2007

Alles was im Pferdesport Rang und Namen hat, traf sich am 8. und 9. Dezember 2007 zu der weltweit bedeutendsten Pferdeauktion in Ankum. Zur 28. Performance Sales International Auktion präsentierten Paul Schockemöhle und Ullrich Kasselmann wieder 51 Pferde der Spitzenklasse. Von einem bombastischen Pferdemarkt sprach der Auktionär Uwe Heckmann in diesem Jahr, von Springgranaten und Dressurcracks. Diese jungen Nachwuchspferde wurden nach strengsten Kriterien selektiert und seit mindestens einem Jahr unter der professionellen Anleitung und den kritischen Augen der beiden Organisatoren ausgebildet. Jedes der Pferde hat ein außergewöhnliches Potential für den ganz großen, internationalen Sport. Auf der Gala-Vorstellung der Dressurkollektion konnten die Kaufinteressenten am Samstag, den 8. Dezember 2007, einen letzten Blick auf ihr Wunschpferd

werfen, bevor es am nächsten Tag ab 15 Uhr unter den Hammer ging. 25 Spring- und 26 Dressurpferde wurden meistbietend verkauft, wobei der Auktionär Uwe Heckmann bei manchen Pferden einen wahren Krimi aus der Versteigerung machte. Mit einem absoluten Top-Gebot von 780.000 Euro wurde der gekörte, sechs Jahre alte Fuchshengst „Fine Time“ nach England verkauft. Für ihn heißt die Perspektive jetzt: Olympische Spiele 2012 in der Dressur in London. Der erste vierjährige Dressurstärker „Dancing Elvis“, der mit 700.000 Euro den zweit höchsten Preis erzielte, geht in einen international erfolgreichen Dressurstall in Amerika. Das Springtalent „Balonie“ qualifizierte sich 2007 schon für die Weltmeisterschaft der jungen Springpferde und wechselte als teuerstes Springpferd für 670.000 Euro den Besitzer. Es wird ab sofort in Taiwan weiter trainiert.

CHARITY-VERSTEIGERUNG

Unter der Schirmherrschaft von Inge Theodorescu wurde zur Halbzeit der Auktion ein ganz außergewöhnliches Pferd in den Ring gebracht.

Auf einem Schlitten von zwei eindrucksvollen Kaltblütern gezogen präsentierte sich THE IRON HOPE dem Publikum. Mit dem Charity-Erlös von 50.000 Euro für diese lebensgroße Pferdeskulptur, die komplett aus Hufeisen geschmiedet wurde, werden Jugendliche unterstützt, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens groß geworden sind: Sie lernen in einer anderthalb jährigen Ausbildung den Beruf des Pferdepflegers. Dies ist eine Initiative des „Förderzentrum Mensch & Pferd“ und wird als berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme von der Bundesagentur für Arbeit anerkannt. Die kapitale Verkaufssumme wurde von Ullrich Kasselmann und Paul Schockemöhle geboten.

P.S.I.-AWARDS 2007

Mit großer Spannung wurde die Vergabe der P.S.I.-Awards erwartet. Das bis zum Schluss streng gehütete Geheimnis der Sieger überraschte manchen Betroffenen, der unter einem gerührten „Vielen Dank“ die glänzende Kristall-Pferde-Trophäe, gesponsert von der Familie Haim-Swarovski, entgegen nahm. In fünf Kategorien wurden die wert- und ehrenvollen Awards vergeben:

KATEGORIE MEDIEN: Monika Piel, Intendantin des WDRs, nahm stellvertretend für den WDR den Preis aus den Händen von Volker Herres (zukünftiger Programmdirektor des Ersten Deutschen Fernsehens) entgegen. 240 Mitarbeiter des WDRs sind

für den Reitsport unterwegs und produzieren jährlich 43 Stunden Übertragung für das Fernsehen.

KATEGORIE FÖRDERER DES SPRINGSPORTS:

Helmut Bauer, unterstützt nicht nur den Amateur Springclub, sondern auch den Turniersport als Mäzen auf internationaler Ebene.

KATEGORIE FRIENDSHIP: Ariane Azcarraga ist eine pferdebegeisterte Mexikanerin, die seit 2005 in Mühlen trainiert. Sie ist ein Beispiel, wie die Liebe zu Pferden weltweit Menschen miteinander verbindet.

KATEGORIE AUSBILDER DRESSUR: Siegfried Peilicke, der im Stall Linsenhoff 1959 als Pfleger anfang und „nur durch Zuschauen zu einem der erfolgreichsten und strengsten Trainer überhaupt wurde“, so Ann-Kathrin Linsenhoff in ihrer Laudatio.

KATEGORIE LEBENSWERK: Dr. Uwe Schulten-Baumer gab sich nach seiner beruflichen Karriere als erfolgreicher Manager in der Stahlbranche ganz seiner Leidenschaft für die Dressur hin und lehrte unter anderen Isabell Werth, Nicole Uphoff, Heiner Schiergen und seinen Kindern Uwe und Ellen, sich immer auch mit der Psyche des einzelnen Pferdes auseinander zu setzen.

HORSES AND DREAMS 2008

24. BIS 27. APRIL 2008

HOF KASSELMANN, HAGEN A.T.W.

■ Eine Reise in das Land der unbegrenzten Möglichkeiten mit Eventpark, großer Garten- und Lifestyle-Verkaufsausstellung. Auch der Sport kommt nicht zu kurz... Neben dem CDI***/ CSI***, zu dem Reiterinnen und Reiter aus der ganzen Welt erwartet werden und dem Deutschen Berufsreiter Championat Dressur, findet der Auftakt zum FN Nachwuchs Grand Prix statt. Auch die Jugend wird wieder zum Rorberg reisen, um sich beim RWE Voltigier Cup, dem PM Schulpferdecup oder dem Cup der Sparkasse Osnabrück zu messen.

www.horses-and-dreams.de

PROGRAMM HIGHLIGHTS

MITTWOCH, 23. APRIL 2008

19.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Gospelchor im Eventzelt, anschließend Gospel-Konzert mit The Original Louisiana Gospel Choir

DONNERSTAG, 24. APRIL 2008

Spring- & Dressurstadion

- Internationales Eröffnungsspringen
- Championat der deutschen Dressur-Berufsreiter „Grand Prix“
- Grand Prix de Dressage international
- Abends Party auf der Festival-Plaza

FREITAG, 25. APRIL 2008

Spring- & Dressurstadion

- Championat der deutschen Dressur-Berufsreiter, Intermediaire II: „Letzte Chance“
- Internationale Dressurprüfung: Intermediaire I
- Internationales Amateurspringen aller Klassen
- Grand Prix de Dressage international
- Show
- Große Eröffnungsparade mit Versteigerung des „Roten Pferdes“ live in der NDR Sendung „Mein Nachmittag“
- Nationales Barrierenspringen der Klasse S

- Springreiten: Internationale Youngster Tour
- Dressurprüfung: Intermediaire II
- Abends Party auf der Festival-Plaza

SAMSTAG, 26. APRIL 2008

Spring- & Dressurstadion

- FN Nachwuchs-Grand Prix für junge Dressurpferde
- Cup der Sparkasse Osnabrück - Vorprüfung
- Springreiten international: Große Tour mit Stechen
- Springreiten: Internationale Youngster Tour-Finale
- Championat der deutschen Dressur-Berufsreiter: Grand Prix Special
- Internationale Dressurprüfung: Grand Prix - Kür
- Internationale Dressurprüfung: Intermediaire I - Kür
- Große TV-Show im Stadion, Live im NDR Fernsehen von 15.30 bis 17.00 Uhr

Abends The Beach Boys „live in concert“:

Kein Scherz – die kultige Rock'n Roll Band gibt im Osnabrücker Land ihr einziges Deutschland-Konzert in diesem Jahr (nur VK 85 EUR, Beginn: 21 Uhr, Einlass 19.30 Uhr)

SONNTAG, 27. APRIL 2008

Spring- & Dressurstadion

- Finale im Championat der deutschen Dressur-Berufsreiter
- Finale im Cup der Sparkasse Osnabrück
- Internationale Dressurprüfung: Grand Prix Special
- Großer Voltigiercup
- Springreiten international: Großer Preis mit Siegerunde Live im NDR Fernsehen
- Springreiten international: Finale der kleinen Tour
- Internationales Amateurspringen aller Klassen
- FN Nachwuchs-Grand Prix für junge Dressurpferde - Finale
- Abschiedsfeier

VORVERKAUFSTELLEN

Reisebüro Dittrich in Hagen a.T.W. (Tel. 05401/83560, hagen@reisedittrich.de), Giro-Live Hotline für Kunden der Sparkasse Osnabrück Tel. 0541/3244567, Northwest Ticket (www.northwest-ticket.de) sowie alle CTS Eventim Vorverkaufsstellen oder im Internet unter www.eventim.de

TICKETPREISE HORSES AND DREAMS

alle Preise inkl. ges. MwSt. und VK-Gebühren
Kinder unter 12 Jahren haben an allen Tagen freien Eintritt (ausgenommen ist das Konzert der Beach Boys)

TAGESKARTE

VK 13,50 EUR

Tageskasse 15 EUR

TAGESKARTE JUGENDLICHER (12-18 JAHRE)

VK 9 EUR

Tageskasse 10 EUR

DAUERKARTE (24. BIS 27.4)

nur im VK 40 EUR

DAUERKARTE JUGENDLICHER

(12-18 JAHRE/24. BIS 27.4)

nur im VK 27 EUR

FAMILIENTICKET

(2 ER. & 2 JUGENDLICHE PRO TAG)

nur im VK 36 EUR

KONZERTKARTEN (STEHKARTEN)

BEACH BOYS, SA. 26.04.2008

Beginn: 21 Uhr, Einlass: 19.30 Uhr

nur im VK 85 EUR

